

Projektbeschreibung SAP vor-Ort Training

Ursprungszustand:

Unser Kunde ist seit über 30 Jahren Anbieter von Schulungen im Bereich Software, generelle IT und berufliche Weiterbildung.

Wichtigste und erfolgreichste Säulen des Geschäfts sind das offene Seminargeschäft und lösungsorientierte Firmenschulungen.

Gerade der Markt der lösungsorientierter Firmenschulungen im Bereich SAP Trainings hat ein überproportionales Wachstum. Neben den Seminaren in den eigenen Schulungsräumen fragen immer mehr Kunden on-Site Trainings, d.h. Trainings in den Räumen der Kunden, nach.

Für diese on-Site Trainings wurden entweder Notebooks eines Dienstleisters zum Kunden geschickt, oder Remote Verbindungen vom Kunden ins eigene Rechenzentrum aufgemacht. Ersteres ist jedoch sehr zeit- und kostenintensiv und skaliert nur sehr bedingt. Remote Verbindungen werden nicht von allen Kunden akzeptiert, weil Clientkomponenten auf den Endgeräten der Kunden installiert und spezielle Zugänge in den Firewalls der Kunden eingerichtet werden müssen. Hardware- und Rechenzentrumskosten entstehen unabhängig ob Trainings abgehalten werden oder nicht.

Sollzustand:

Um die steigende Nachfrage an on-Site Trainings speziell im SAP Bereich zu befriedigen sollte die Bereitstellung der Schulungsinfrastruktur einfacher, günstiger, flexibler und skalierbarer dargestellt werden.

Es sollte eine Lösung gefunden werden mit der von nahezu jedem Endgerät ohne Installation von Softwaremodulen auf die Schulungsumgebung (SAP Instanz) zugegriffen werden kann. Gleichzeitig sollte die Lösung sowohl für Kunden wie auch für die Trainer sehr einfach zu bedienen zu sein. Die Umgebung muss in der Lage sein schnell nahezu unbegrenzt zu skalieren. Im Idealfall sollten nur Kosten anfallen, wenn auch Seminare abgehalten werden.

Lösung:

Als neue Trainingsumgebung für SAP Trainings wurden Cloud Desktops auch bekannt als Desktop-as-a-Service (DaaS) hier vom Provider deskMate.cloud (www.deskmate.cloud) gewählt.

Bei einem Cloud Desktop läuft das Betriebssystem und der Schulungsapplikation eines jeden Schulungsarbeitsplatzes virtualisiert im Rechenzentrum des Providers. Nur die Bildschirmausgabe wird zum Endgerät gestreamt. Somit kann mit nahezu jedem Endgerät und von überall auf den Desktop zugegriffen werden. Voraussetzung ist lediglich ein Endgerät mit HTML5 Browser.

Alle Cloud Desktops eines Trainings laufen isoliert von allen anderen in einem virtualisierten Netzwerk, welches falls notwendig per VPN mit anderen Netzwerken gekoppelt werden kann.

Um den Aufwand möglichst gering und trotzdem maximal flexibel zu sein wurden sogenannte Pool Desktops oder auch non-persistent Desktops gewählt. Die Desktops einer Umgebung booten dabei alle von einem Image. Die Änderungsdaten eines jeden Desktops werden dabei in einen Deltabereich geschrieben. Nach der Schulung werden diese Desktops zurückgesetzt und die Deltabereiche gelöscht. Bei einer Neuansmeldung erhält der Teilnehmer wieder einen neuen frischen Desktop. Das Löschen von Anwenderdaten oder ein neubespielen der Images nach einem Training entfällt.

Das IT technische Vorbereiten einer Schulung beschränkt sich auf das generieren von neuen Passwörtern, zusenden der Login Credentials und Freischalten der Zugänge.

Die Schulungsimagen werden entweder in der virtuellen Umgebung gepflegt, oder können auch in die virtuelle Umgebung hochgeladen werden.

Cloud Desktops werden in der Regel nach dem Pay-as-you-use Prinzip abgerechnet. Werden keine Trainings abgehalten entstehen lediglich geringe Vorhaltekosten der Images.

Projektlauf:

Vor der Beauftragung und Implementierung wurde ein POC durchgeführt. Dabei wurde ein kleine Cloud Desktop Umgebung als virtuelles Klassenzimmer erstellt und ein entsprechendes SAP Schulungsimagen hochgeladen.

Anschließend wurden Kunden, bei denen es in der Vergangenheit immer wieder Konfigurationsprobleme gab, gebeten den Zugang zu testen. Auch wurden erste on-site Trainings mit der neuen Umgebung abgehalten um Feedback von Kunden, Trainern und der IT zu erhalten.

Nach erfolgreichem Test und Beauftragung wurden und werden nach und nach weitere SAP Trainings in die neue Schulungsumgebung migriert. Da die Cloud Desktops bei Kunden sehr gut aufgenommen worden sind und auch die internen Abteilungen des Schulungsanbieters deutlich entlastet wurden, werden auch andere Software Trainings in die Cloud Desktop Infrastruktur übernommen.

Für die Zukunft ist geplant Cloud Desktops auch in das E-Learning Konzept des Trainingsanbieters zu integrieren. Mit den Cloud Desktops haben die Teilnehmer selbst die Möglichkeit an jedem Endgerät zu jeder Zeit das theoretisch erlernte am wirklichen Programm praktisch zu vertiefen.